

L01243 Arthur Schnitzler an Hugo  
von Hofmannsthal, 21. 10. 1902

HRN HUGO V. HOFMANNSTHAL  
ROM  
HOTEL HASSLER  
ITALIA

- 5 „lieber, die Sandrock möchte den Tod des Tizian, wohl um ihn vorzulefen; – bitte  
fehr laffen Sie ihr ein Exemplar fendern.  
– Ich bin heute Früh aus AGNETENDORF gekommen, wo ich nach 6tägigem Ber-  
liner Aufenthalt, 1 Tag mit Brahm bei Hauptmann fehr angenehm verbrachte. –  
BEATRICE dürfte im Feber am Dtsch. Th. gespielt werden. –  
10 M. VANNA ift ein außerordentlicher Kaffenerfolg. Die Aufführung läßt zu  
wünschen übrig. Haben Sie meinen Brief erhalten? – Schreiben Sie ein Wort, wie’s  
Ihnen geht.  
Herzlichft Ihr A.

- ✍ Versand durch Arthur Schnitzler am 21. 10. 1902 in Wien  
Erhalt durch Hugo von Hofmannsthal im Zeitraum [22. 10. 1902 – 26. 10. 1902?] in  
Rom  
© FDH, Hs-30885,99.  
Postkarte, 529 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Versand: Stempel: »9/3 Wien 72, 21. 10. 02, 8N«.  
Ordnung: mit Bleistift von Schnitzler mutmaßlich bei der Durchsicht der Korrespon-  
denz 1929 beschriftet: »Rom 1903.«  
📖 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese  
Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 162.

- 10 *Aufführung*] Siehe XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L03211 nicht gefunden.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, 21. 10. 1902. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01243.html> (Stand 14. Februar 2026)